

Fundamentalisten kritisieren Özkan

Hannover. Der von der ersten muslimischen Ministerin Deutschlands, Aygül Özkan (CDU), am Dienstag im niedersächsischen Landtag abgelegte Amtseid mit Gottesbezug stößt bei den christlichen Kirchen auf Unverständnis. Der Sprecher der Hannoverschen Landeskirche, Johannes Neukirch, monierte in der Bild-Zeitung (Mittwochausgabe): »Daß alle drei monotheistischen Religionen denselben Gott verehren, ist ein sehr unspezifisches Gottesbild«. Er fügte hinzu: »Wir Christen sehen schon einen deutlichen Unterschied zwischen unserem Gott und Allah.« Auch der Sprecher des katholischen Bistums Essen, Ulrich Lota, sagte, »theologisch sind der Gott der Christen und der Gott des Islam nicht gleichzusetzen«. Die neue niedersächsische Sozialministerin Özkan hatte bei ihrer Vereidigung im Landtag die sogenannte Gottesformel »so wahr mir Gott helfe« benutzt.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/143688.fundamentalisten-kritisieren-özkan.html>